

Die Gewinner des Deutschen Jugendliteraturpreises 2017

[13.10.2017]

Die Gewinner des Deutschen Jugendliteraturpreises 2017 stehen fest: 1.500 Zuschauer verfolgten am Freitag, dem 13. Oktober 2017, wie Bundesministerin Dr. Katarina Barley auf der Frankfurter Buchmesse den Deutschen Jugendliteraturpreis verlieh. Mit dem Sonderpreis für das Gesamtwerk wurde die politisch engagierte Autorin Gudrun Pausewang ausgezeichnet.

"Gudrun Pausewangs umfangreiches, vielfältiges und oft politisch engagiertes Werk ist das einer von Beginn an für ihre Überzeugung einstehenden Autorin", so die Sonderpreisjury. "Mit ihrem Schreiben hat sie unzählige junge Leserinnen und Leser darin bestärkt, aktiv die Zukunft mitzugestalten, für Frieden, Freiheit und Toleranz einzustehen und für eine lebendige Demokratie zu kämpfen." Neben der Auszeichnung für das Lebenswerk wurde in diesem Jahr erstmals der Sonderpreis "Neue Talente" verliehen. Diesen erhielt Mario Fesler mit seinem Debüt *Lizzy Carbon und der Klub der Verlierer* (Magellan). "In allerbesten Manier englischer Vorreiterinnen wie Anne Fine gelingt Mario Fesler eine originelle Schul- und Freundschaftsgeschichte, die sich keine Schwächen und Längen erlaubt," so die Begründung.

Die (weiteren) Gewinner

Sparte Bilderbuch

Isabel Minhós Martins (Text)
Bernardo P. Carvalho (Illustration)
Franziska Hauffe (Übersetzung)
Hier kommt keiner durch!
Aus dem Portugiesischen von Franziska Hauffe
Klett Kinderbuch Verlag
ISBN: 978-3-95470-145-2
€ 13,95 (D), € 14,40 (A)
Ab 4

[Rezension auf KinderundJugendmedien.de](#)

Aus der Jurybegründung: "Das Thema des Buches, der Umgang mit Autoritäten, ist universell und umfasst das Verhalten auf dem Schulhof ebenso wie politische Dimensionen. Diese Zusammenhänge greift das Buch auf witzige und ungewöhnliche Weise auf."

Sparte Kinderbuch

Jakob Wegelius (Text, Illustration)
Gabriele Haefs (Übersetzung)
Sally Jones. Mord ohne Leiche
Aus dem Schwedischen von Gabriele Haefs
Gerstenberg Verlag
ISBN: 978-3-8369-5874-5
€ 19,95 (D), € 20,60 (A)
Ab 9

Aus der Jurybegründung: "*Sally Jones* vereint die Lieblingsgenres von Kindern zu einem überzeugenden Kunstwerk: In einer Mischung aus Abenteuerroman, Krimi und Tiergeschichte schickt Wegelius seine Heldin, die maschinenbegeisterte Gorilladame Sally Jones, von Lissabon bis nach Indien. Sie will dabei die Unschuld ihres Chiefs Henry Koskela beweisen, der zu Unrecht im Gefängnis sitzt. Erzählt wird aus der Perspektive Sallys, die eine eigenständige Sicht auf die Welt entwickelt – eine, die der von Kindern ähnlich ist und dadurch zur Identifikation einlädt."

Bonnie-Sue Hitchcock (Text)
Sonja Finck (Übersetzung)
Der Geruch von Häusern anderer Leute
Aus dem Englischen von Sonja Finck
Königskinder Verlag
ISBN: 978-3-551-56021-6
€ 17,99 (D), € 18,50 (A)
Ab 15

[Rezension auf KinderundJugendmedien.de](#)

Aus der Jurybegründung: "Die Autorin überzeugt mit der sensiblen Zeichnung ihrer jungen Protagonisten, deren Innenleben in den Landschaftsschilderungen einen symbolischen Ausdruck findet. Es gelingt Hitchcock, aus den Erfahrungen, Nöten und Träumen einer Generation ein Gesellschaftsbild von poetischer Kraft und zeitloser Aktualität zu zeichnen. Der sprachmächtige Jugendroman verbindet die Schilderung eines entfernten Kulturraums mit universellen Fragen des Erwachsenwerdens."

Sparte Sachbuch

Piotr Socha (Text, Illustration)
Thomas Weiler (Übersetzung)
Bienen
Aus dem Polnischen von Thomas Weiler
Gerstenberg Verlag
ISBN: 978-3-8369-5915-5
€ 24,95 (D), € 25,70 (A)
Ab 6

Aus der Jurybegründung: "Mit diesem Sachbilderbuch setzt der polnische Cartoonist Piotr Socha, selbst Sohn eines Imkers, diesen kleinen, aber überaus nützlichen Insekten ein literarisches Denkmal. Außergewöhnlich ist nicht nur das große Format, sondern auch die Vielfalt der behandelten Themen und die humorvolle Gestaltung der 32 doppelseitigen Bildtafeln, die am unteren Bildrand kurze Texte enthalten. Zusätzlich zu den Informationen über zoologische Themen wie Körperbau, Fortpflanzung, Verhalten und Bestäubung bietet das Bilderbuch einen Einblick in die Kulturgeschichte der Bienen und der Imkerei."

Preis der Jugendjury

Becky Albertalli (Text)
Ingo Herzke (Übersetzung)
Nur drei Worte
Aus dem Englischen von Ingo Herzke
Carlsen Verlag
ISBN: 978-3-551-55609-7
€ 16,99 (D), € 16,99 (A)

Aus der Jurybegründung: "Das Buch macht Spaß, vor allem durch die Referenzen zur Jugendkultur, wie die Liebe zu *Harry Potter*, die Nutzung von Tumblr und die Serien-Fandoms. Die Autorin schafft es, mit psychologischem Feingefühl und Witz Identitätsfindung zu schildern und Normalität zu hinterfragen. In (zweimal) nur drei Worten: Was ist normal? Alles und nichts!"

Die Nominierungen im Überblick finden Sie hier:

[Nominierungen für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2017](#)

[Quelle: Pressemitteilung und Webseite AKJ]

Quelle: : . In: KinderundJugendmedien.de. Erstveröffentlichung: . (Zuletzt aktualisiert am: 13.10.2017). URL: <https://www.kinderundjugendmedien.de/nachrichten/sonstiges/2166-die-gewinner-des-deutschen-jugendliteraturpreises-2017>. Zugriffsdatum: 25.04.2024.